



WIRTSCHAFTSBERICHT SERBIEN Jan. 2009

Energievertrag mit Russland vom 24.12.2008: Sieht den Verkauf von 51 % der Nafta (NIS) an Gazpromtochter Gazpromneft vor. Die laut dieses Vertrags vorgesehene pipeline-Route, die Serbien von Energielieferungen aus Ungarn unabhängig und Gas für die Bevölkerung Serbiens billiger machen soll, ist bei EU (auch wegen der Expansion des Einflusses Russlands in der Region) nicht willkommen, da sie mit der Nabucco-Route (Kaspisches Meer – Türkei – Balkan – West Europa) in Konkurrenz stehe. Der Verkauf des 51 prozentigen Anteils des staatlichen Ölunternehmens NIS an Gazprom wird das für die Finanzierungslücken dringend benötigte Geld in die Kassen einbringen.

Monetär: Dinar wird 2009 mehr als 10 % seines Wertes gegenüber Euro verlieren.

Die Nachfrage für serbische Produkte unter Serbiens 20 grössten Kunden (russischer Markt etc.) wuchs 2007 und 2008 jeweils um 5 %. Diese Nachfrage wird jedoch 2009 wegen der globalen Wirtschaftslage nur um 1 % steigen. Serbiens BIP wird 2009 ebenfalls nur um 1 % gestiegen sein. Es wird aber erwartet, dass das BIP 2010 parallel zu der Erholung der Weltwirtschaft auf 3 % klettert. Die Nachfrage für serbische Exporte wird einen steilen Abwärtstrend aufweisen (Serbien erwirtschaftet 55 % seiner Exporteinnahmen in der EU).

Inflation: Fallende internationale Rohölpreise, eine gute Ernte und der schwächelnde Wachstum senken den inflationären Druck. Ende 2008 fiel die Inflation der Endverbraucherpreise auf 6,8 %, niedrigstes Niveau in den letzten 16 Monaten.

Inflationsdurchschnitt	2008	10,9 %
	2009	7,9 %
	2010	6,3 % (Schätzung)

Es besteht jedoch die Gefahr, dass die Inflation 2010 im Falle eines höheren Drucks an Dinar noch höher ausfällt.

Währungskurse: Dinar schwächelt seit September 2008, so dass die National Bank of Serbia NBS eingreifen musste, um die Währung zu unterstützen. Von Oktober bis Dezember 2008 verlor Dinar 15 % ihres Werts gegenüber dem Euro. Wegen des Aussenhandelsdefizits sei 2009 eine Kurskorrektur nach unten hin (z.B. auf RSD 99,6 € 1) unvermeidlich. Der schnelle Anstieg an den Löhnen und an Kreditvolumen entfachte 2008 ein Import orientiertes Konsumverhalten.

*Wirtschaftsprognose
(in %, wenn nichts anderes angegeben)*

	2007	2009	2010
BIP-Wachstum	7,1	1,0	3,0
Wachstum industrieller Produktion	4,7	-1,0	2,6
Inflation Endverbraucherpreise	6,5	7,9	6,3
" " " " (Jahresende)	10,1	7,0	5,2
Geldmarkt Zinsraten	6,5	5,0	5,0
Warenausfuhr fob (Mrd US \$)	8,9	10,1	11,1
Wareneinfuhr fob (Mrd US \$)	-17,7	-21,0	-21,6
Leistungsbilanz (Mrd US \$)	-5,3	-7,8	-7,4
Leistungsbilanz (% von BIP)	-12,7	-18,9	-15,8
Aussenhandelsdefizit (Jahresende Mrd US \$)	24,1	31,1	35,8
Wechselkurs RSD:US \$ (Durchschn.)	58,15	74,61	72,73
Wechselkurs RSD:US \$ (Endquartal)	58,73	76,61	72,56
Wechselkurs RSD:€ (Durchschn.)	79,59	95,87	94,55
Wechselkurs RSD:€ (Endquartal)	78,46	99,60	94,70

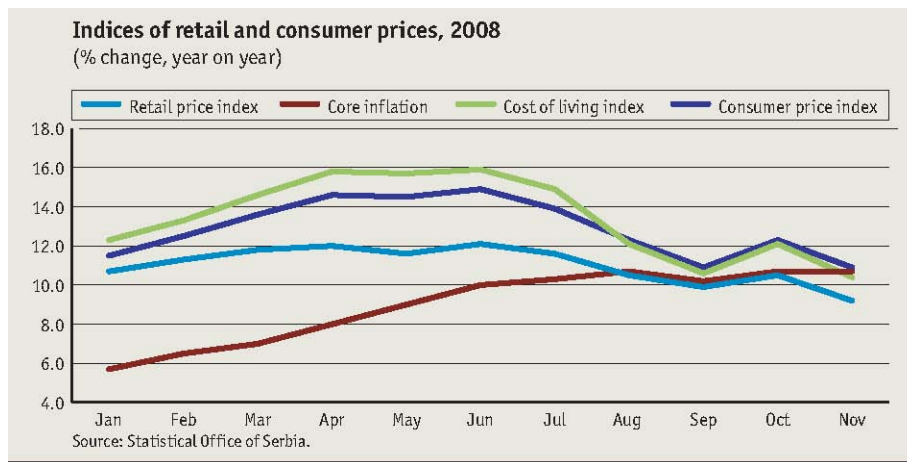


Reeller Wirtschaftswachstum (Änderung in %)

	2007					2008		
	Quart 1	Quart 2	Quart 3	Quart 4	Jahr	Quart 1	Quart 2	Quart 3
BIP Wachstum	7,8			6,4	7,1	8,5		4,9
Agrar	-0,5			-12,4	-7,8	9,0		7,7
Ind.güterproduktion	9,4			1,6	4,8	3,9		0,6
Energiesektor	-5,6			3,5	2,3	11,0		2,7
Bausektor	17,7			2,0	8,3	3,8		0,9
Groß-/Einzelhandel	22,6			18,5	19,5	11,4		7,6
Transport	13,4			25,7	19,4	20,1		13,6
Finanzierungsverm.	17,1			19,6	17,9	16,9		13,9

Die Industrie bleibt der Sektor mit der schwächsten Leistungsbilanz. Die Industrieproduktion nahm jedes Jahr um ca. 2,6 % ab, wohl wegen der Schwergängigkeit einiger großer einheimischer Industrieunternehmen aus dem Bereich Konsumartikel und Halbfertigwaren (Lebensmittel, Textilien, nichtmetallische anorganische Produkte, Coke, Mineralöl).

Die Inflation sank in den drei aufeinander folgenden Monaten von 10,5 % im Oktober bis auf 6,8 % im Dezember 2008:



Index Einzelhandels-/Verbraucherpreise 2008 (% Änderung, jährlich)

- Einzelhandelspreise
- Kerninflation
- Lebensstandard
- Verbraucherpreise



Jahresdaten und Prognose

	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
BIP							
BIP nominell (Mio US \$)	24.387				50.559	41.544	46.673
BIP nominell (Mrd RSD)	1.431				2.843	3.099	3.395
BIP Reelwachstum (%)	8,2				5,7	1,0	3,0
Ausgab. BIP (% reelle Änderg.)							
Privatverbrauch	9,0				6,0	1,0	3,0
Staatsnachfrage	4,0				1,0	0,0	1,5
Bruttoanlageinvestitionen	15,1				10,0	1,0	5,0
Ausfuhren Waren/Dienstleistungen	8,0				5,4	2,5	6,0
Einfuhren Waren/Dienstleistungen	10,0				7,3	1,5	5,0
BIP-Quelle (% reelle Änderg.)							
Agrar	19,0				9,0	2,0	2,5
Industrie	6,3				1,8	-1,0	2,6
Dienstleistungen	6,7				6,3	1,4	3,2
Bevölkerung und Einkommen							
Bevölkerung (Mio)	7,5				7,4	7,4	7,3
pro Kopf BIP (US\$ n. Kaufkraftparität)	8.321				11.489	11.850	12.445
Arbeitslosigkeit angemeld. (%)	18,5				17,6	20,3	18,9
Steuerindikatoren (% von BIP)							
Staatliche Einnahmen	41,4				42,7	42,5	42,5
Öffentliche Ausgaben	41,4				45,5	44,0	43,5
Saldo öffentl.	0,0				-2,8	-1,5	-1,0
Nettostaatsverschuldung	67,3				38,0	35,0	33,0
Preise und finanz. Indikatoren							
Wechselkurs RSD:US\$ (Endquartal)	57,94				69,22	76,61	72,56
Wechselkurs RSD:€ (Endquartal)	78,43				88,60	99,60	94,70
Verbraucherpreise (Endquartal, %)	13,8				6,8	7,0	5,2
Herstellerpreise (Durchschnitt, %)	7,6				13,1	9,0	8,0
Geldbestand M1 (% Änderung)	12,0				5,0	10,0	17,0
Geldbestand M2 (% Änderung)	31,9				16,0	18,0	18,0
Geldmarkt Zinsrate (Durchschn., %)	21,3				4,8	5,0	5,0
Leistungsbilanz (Mio US \$)							
Handelsbilanz	-6.469				-11.432	-10.877	-10.487
Waren: fob Ausfuhren	4.082				11.100	10.101	11.111
Waren: fob Einfuhren	-10.551				-22.532	-20.978	-21.598
Bilanz Dienstleistungen	163				-335	-62	-4
Ertragsbilanz	-216				-1.190	-1.008	-867
Bilanz laufende Transferzahlungen	3.241				4.000	4.100	4.000
Leistungsbilanz Saldo	-3.281				-8.958	-7.847	-7.358
Auslandsschuld (Mio US \$)							
Schuldenbestand	14.718				29.824	31.113	35.316
Bezahlt. Schuldendienst	920				3.990	3.608	3.567
Kreditrückzahlungen	587				3.500	3.100	3.000
Internation. Reserven (Mio US \$)							
Intern. Reserven insg.	4.245				12.200	9.500	9.300



Daten nach Quartalen

	2006	2007				2008		
	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3
Staatsfinanzen (Mrd RSD)								
Einnahmen		151,7			158,0	158,7	160,6	158,6
Ausgaben		124,2			182,3	159,4	179,2	157,4
Bilanz		27,5			-24,3	-0,7	-18,6	1,2
Produktionsleistung								
BIP nach konst. Preisen 2002 (Mrd RSD)		291,4			356,3	316,2	343,2	358,0
BIP (% Änderung, jährl.)		7,8			6,4	8,5	6,3	4,9
Index Industrieproduktion (2006=100)		91,9			109,5	97,5	101,7	100,3
Bergbau (2006=100)		97,2			106,8	103,0	94,9	105,8
Verarbeitende Industrie (2006=100)		88,8			108,1	92,7	105,7	101,6
Strom/Gas/Wasserversorgung (2006=100)		103,1			116,0	115,5	87,2	93,0
Beschäftigung, Löhne & Preise								
Beschäftigung ('000)	2.016	2.002	1.999	1.993	1.995	1.994	2.002	1.997
Ohne Beschäftigung ('000)	913	920	873	818	789	795	773	k. Ang.
Nettodurchschn.löhne nominell RSD/Monat	24.585	25.103	27.165	28.019	30.855	30.007	32.452	33.053
Einzelhandelspreise (% Änderung, jährl.)	8,2	5,7	4,7	6,5	9,1	8,0	5,3	2,7
Branchenspezifische Trends								
Einzelhandelsumsatz akt. Preise (2007=100)		83,1			114,5	105,8	121,4	119,2
Einzelhandelsums. konst. Preise (2007=100)		86,2			108,9	96,6	106,6	104,0
Finanzielle Indikatoren								
Wechselkurs RSD:US\$ (Endquartal)	79,00	81,57	79,03	78,86	79,24	82,31	78,98	76,60
Wechselkurs RSD:€ (Endquartal)	59,98	61,11	58,78	55,68	53,73	52,13	50,01	53,28
Rate Schatzwechsel (Endquartal, %)		14,3			6,9	6,0	5,2	4,6
M 1 (Endquartal, Mio RSD)		193.187			248.873	227.209	225.480	221.968
M 1 (% Änderung, jährl.)		40,2			24,4	17,6	9,7	1,6
M 2 (Endquartal, Mio RSD)		275.449			390.485	367.648	365.834	380.015
M 2 (% Änderung, jährl.)		46,0			40,0	33,5	26,9	16,4
Außenhandel & Zahlungen (Mio US \$)								
fob Ausfuhren		1.815			2.516	2.503	3.075	3.089
fob Einfuhren		-3.712			-5.354	-5.270	-6.210	-6.031
Handelsbilanz		-1.897			-2.838	-2.763	-3.135	-2.942
Leistungsbilanz		-1.556			-2.397	-1.970	-2.783	-2.299
Reserven, Gold ausgenom. (Endquartal)	11.639	11.478	12.086	13.179	13.892	14.716	14.014	13.577

UMFRAGE 2008 BALKANLÄNDER:

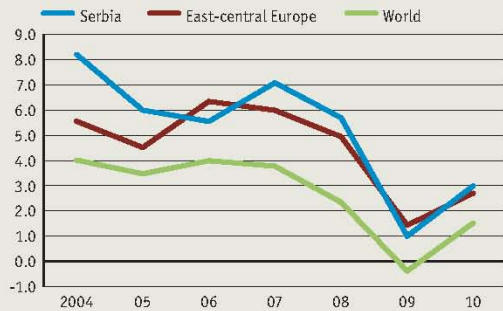
Nur die Einwohner von Montenegro und Kosovo, und Kroatien, beurteilen die Performanz ihrer Regierungen und ihren Lebensstandard optimistisch (*Gallup 2008*).

22 % der Befragten in Serbien äußern den Wunsch nach einem Zuzug ins Ausland. Nur 18 % der Serben haben Familienangehörige im Ausland (niedrigste Rate unter den Befragten in Balkan). Daher bekommen sie auch am wenigsten finanzielle Unterstützung aus dem Ausland (31 % der Serben, die im Ausland Familienangehörige haben, erhalten Überweisungen von diesen Familienangehörigen. Dagegen steigt diese Rate auf 80 % in Kosovo und Albanien, 59 % in Mazedonien und auf 52 % in Bosnien-Herzegowina).

Trends in Jahren

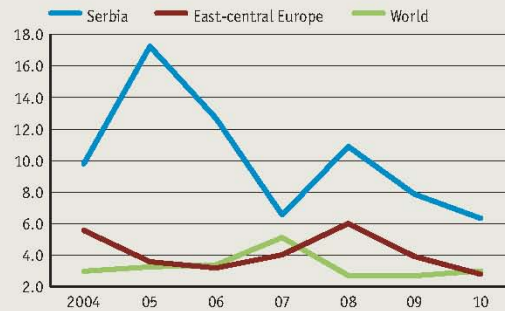
Annual trends charts

Real GDP growth
(% change)



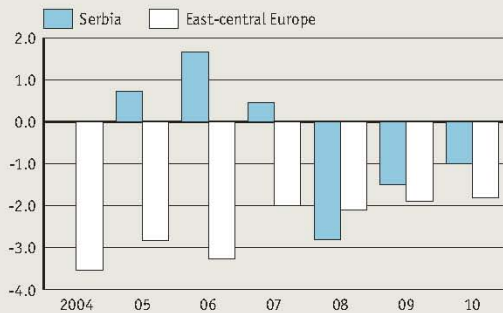
Source: Economist Intelligence Unit.

Consumer price inflation
(av; %)



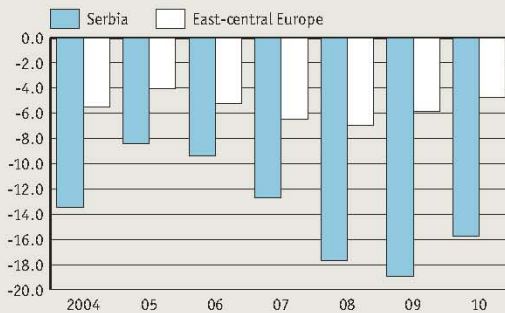
Source: Economist Intelligence Unit.

Budget balance
(% of GDP)



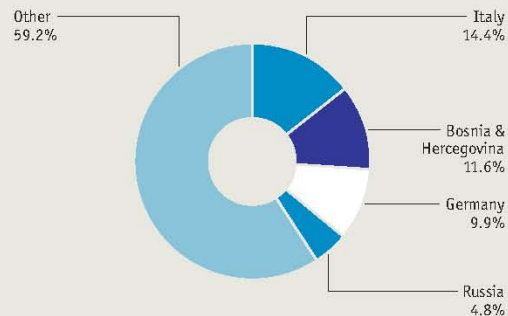
Source: Economist Intelligence Unit.

Current-account balance
(% of GDP)



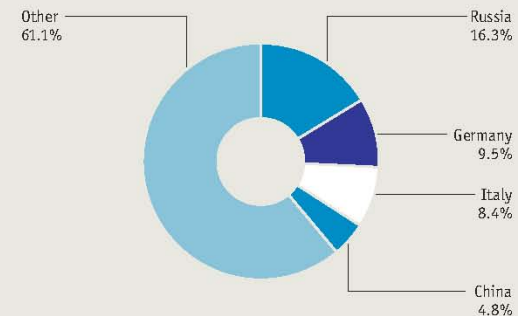
Source: Economist Intelligence Unit.

Main destinations of exports, 2006
(share of total)



Source: Economist Intelligence Unit.

Main origins of imports, 2006
(share of total)



Source: Economist Intelligence Unit.

Grafik 1: BIP Reelwachstum (% Änderung)

Grafik 3: Haushalt (% von BIP)

Grafik 5: Ausfuhren nach Ländern 2006 (anteilmäßig)

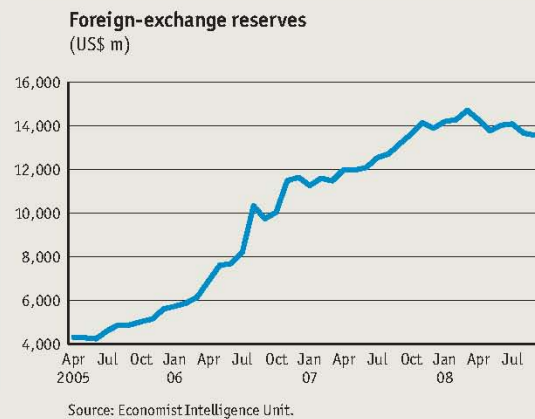
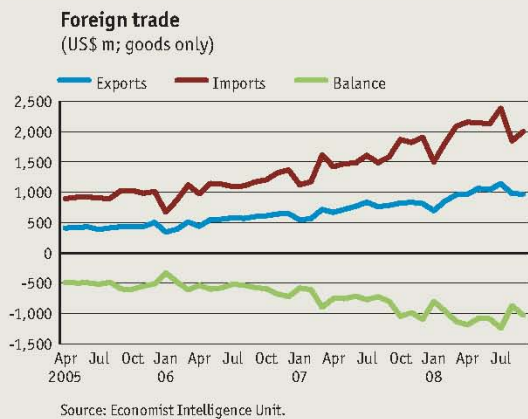
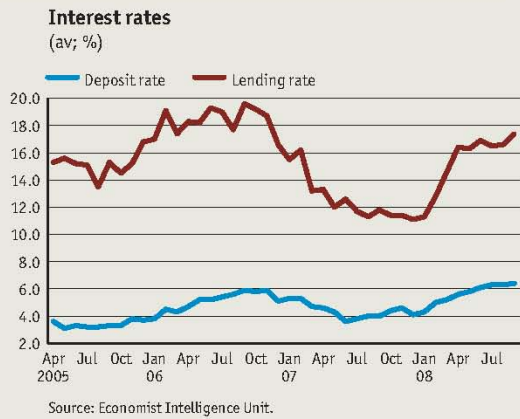
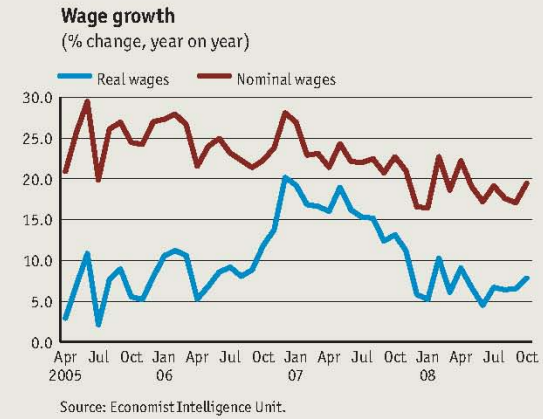
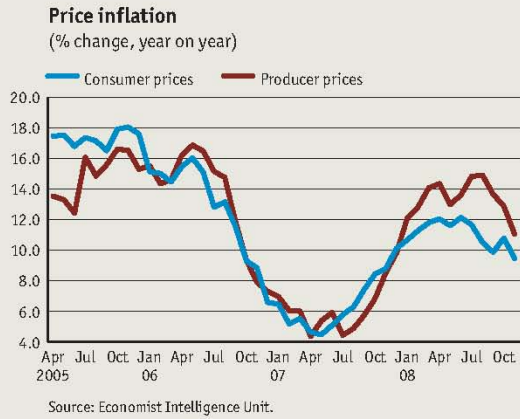
Grafik 2: Inflation Verbraucherpreise (Durchschn., %)

Grafik 4: Leistungsbilanz

Grafik 6: Einfuhren nach Ländern (anteilmäßig)

Trends in Monaten

Monthly trends charts



Grafik 1: Preisinflation (% Änderung, jährl.)

— Verbraucherverpreise
— Produzentenpreise

Grafik 3: Zinsraten (Durchschnitt, %)

— Festgeldzinssatz
— Lombardsatz

Grafik 5: Außenhandel (Mio US \$, nur Waren)

— Ausfuhren
— Einfuhren — Saldo

Grafik 2: Lohnanstieg (% Änderung, jährl.)

— Löhne reel
— Löhne nominell

Grafik 4: Wechselkurs (RSD:US \$, Durchschnitt)

Grafik 6: Devisenreserven (Mio US \$)